



Funktion der Briefmarke

Das erwartet euch in dieser Präsentation:

- Die Postboten vor über 4000 Jahren
- Der Erfinder der Posttaxe
- Die ersten Poststempel
- Der Zweck und die Idee der Briefmarke
- Die erste Briefmarke
- Die ersten Briefmarken der Schweiz
- Briefmarken gedenken besonderen Ereignissen und Personen
- Was ist eine Abart?
- Einige Bilder neuer Briefmarken



Funktion der Briefmarke

Postboten haben schon 2500 v. Chr. in Ägypten die „Post“ weitergeleitet.

Die Römer hatten ein 120'000 km langes Postnetz.

Dieses war so gross wie 350-mal die Strecke quer durch die Schweiz.



Quelle: <http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Roemischeprovinzentrajan.png&filetimestamp=20070629054935>



Funktion der Briefmarke



Francesco de Tassis, ein italienischer Edelmann, erkannte im 16. Jahrhundert, dass gute und zuverlässige Boteneinrichtungen immer wichtiger wurden.

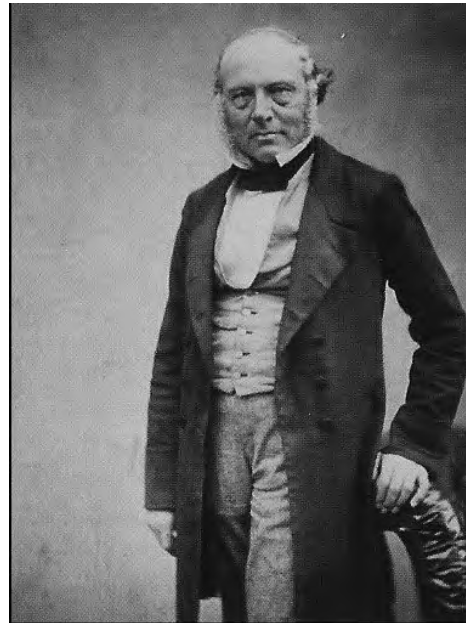
Er eröffnete in ganz Europa viele Poststellen, welche die Briefe entgegen nahmen.

Damals bezahlte nicht der Absender, sondern die Person, die den Brief bekam.



Funktion der Briefmarke

Man führte in England 1839 einen einheitlichen Preis für den Briefversand ein. Um den Versand zu zahlen, konnte man bedruckte Umschläge erwerben. Nur, was sollte mit Briefen geschehen, die diesen Aufdruck nicht hatten?



Rowland Hill, ein eifriger Engländer, hatte die Idee, ein bedrucktes Stück Papier mit Klebemasse auf der Rückseite für die Frankierung anderer Briefe zu verwenden.



Funktion der Briefmarke

Um die erste Briefmarke der Welt zu entwerfen, wurde ein Wettbewerb veranstaltet.

Bei der Marke mussten die Entwickler auf vier Dinge achten:

- Die Marke musste einfach im Gebrauch sein.
- Sie musste sicher vor Fälschungen sein.
- Die Marke musste von der Post schnell geprüft werden können.
- Sie musste günstig produziert und vertrieben werden können.

Am 2. April 1840 wurde die „Penny Black“ mit Begeisterung zum Druck freigegeben.





Funktion der Briefmarke

Am 1. März 1843 gab die Post von Zürich, als zweites Land, eigene Marken heraus. Die „Zürich 4“ und die „Zürich 6“ sind sehr bekannte Schweizer Marken, aber die bekannteste Schweizer Marke ist die „Basler Taube“, die am 1. Juli 1845 erschien.





Funktion der Briefmarke

Auch heute hat die Briefmarke die gleiche Funktion: einen Brief oder ein Paket zu frankieren. Spannender sind aber die Abbildungen. Die meisten Marken bilden historische Bauten, geschichtliche Ereignisse oder berühmte Personen ab.

So zum Beispiel wurde für den Schweizer Tennisprofi Roger Federer oder für das Segelteam Alinghi eine Marke produziert.





Funktion der Briefmarke

Wertvolle Briefmarken sind seltene Marken und sogenannte „Abarten“. Abarten sind Marken, die mit Fehlern produziert wurden.

Fehler können sein:

- falsche Farben
- falsche Ränderzahnung
- verschobene Bilder



Quelle: http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Abart_50_Jahre_Bundesrepublik.jpg&filetimestamp=20080405123756



Funktion der Briefmarke

Einige Beispiele von Briefmarken, die im Jahr 2020 erschienen sind:

